



## Die Sammlungen. Spielen heißt verändern!

Posted on 19. März 2024

**Im Jubiläumsjahr 2024 präsentiert das Museum der Moderne Salzburg eine Ausstellungsreihe mit Werken aus den vom MDM verwalteten Sammlungen.**



Von [Karl Traintinger](#)

Im Zentrum der Ausstellung steht die Frage, inwieweit die Möglichkeiten des Spiels in der Kunst gesellschaftliche Verhältnisse abbilden oder gar als Metapher dienen können, um staatliche Restriktionen zu unterlaufen. „*Ein Spiel hat Regeln*“, sagt Museumsdirektor Harald Krejci, daher kann man es durchaus mit dem gesellschaftlichen Leben vergleichen, denn auch dort gelten Gesetze.

Die Arbeiten zum Thema Sport und Spiel ermöglichen es den Künstlern, den Spagat zwischen repressiven staatlichen Machtpositionen und dem Wunsch der Menschen nach Freiheit und Emanzipation bildlich darzustellen. Gezeigt werden Werke unterschiedlichster Genres und Techniken, die die Grenzen des Denkbaren ausloten. Ein Teil der Arbeiten ist interaktiv.



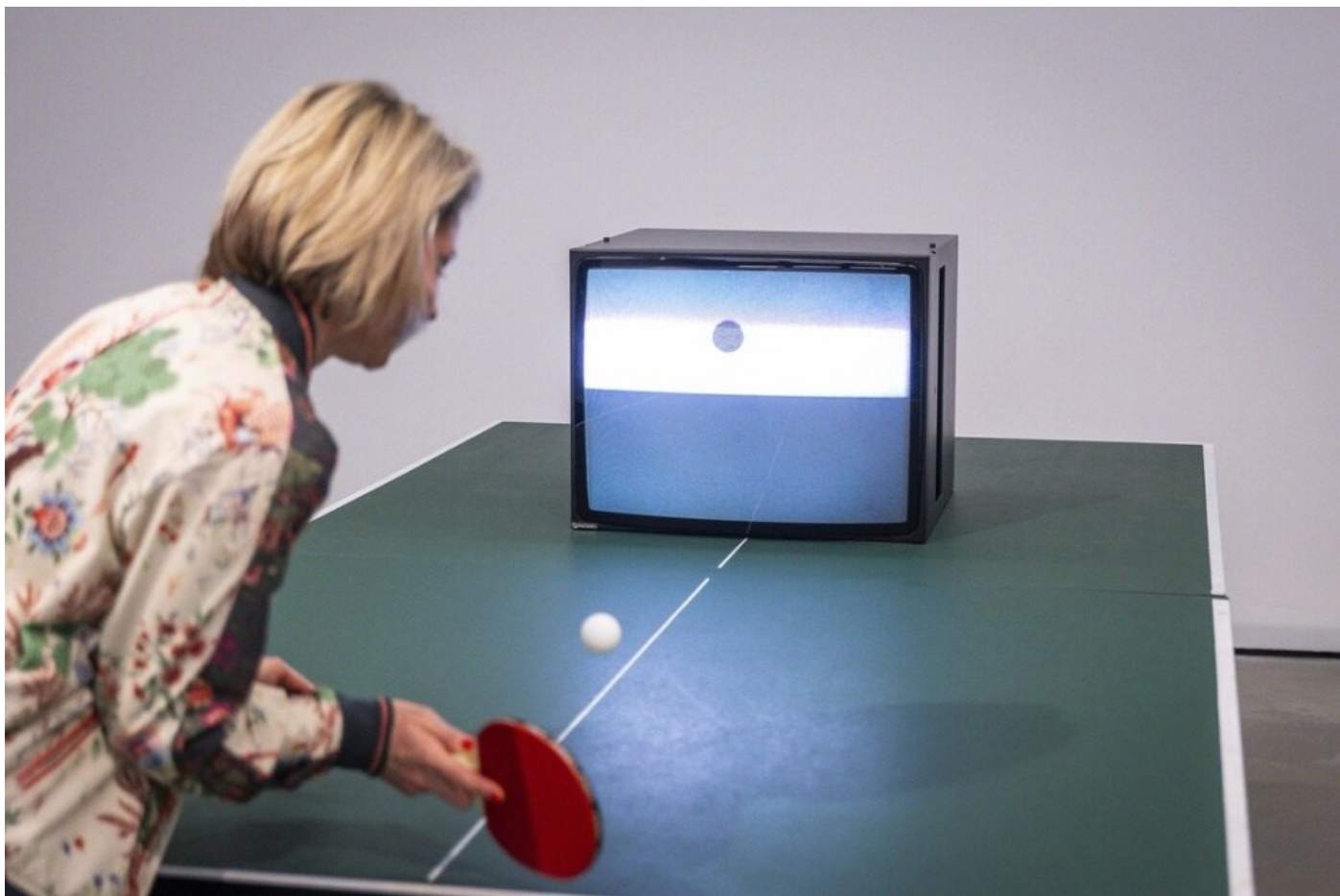
MdMS © wildbild/ Herbert Rohrer



MdMS © wildbild/ Herbert Rohrer



MdMS © wildbild/ Herbert Rohrer



MdMS © wildbild/ Herbert Rohrer

Ping, Pong 1968 (Ein Spiel, das man nicht gewinnen kann) von VALIE EXPORT wird ebenso präsentiert wie Three Men Hula 1999 von Sigalit Landau (Drei Männer mit einem großen Hula-Hoop-Reifen - Vision eines friedlichen Zusammenlebens).



*Sigalit Landau Azkelon (Messerspiel) 2011, MdMS, Generali Foundation © Sigalit Landau*

Die ausstellenden Künstler: *Marc Adrian, Josef Bauer, VALIE EXPORT, Harun Farocki, Nilbar Güreş, Hans Haacke, Jürgen Klauke, Július Koller, Edward Krasíński, Sigalit Landau, Angelika Loderer, Dorit Margreiter Choy, Dóra Maurer, Robert Rauschenberg, Christa Sommerer & Laurent Mognonnew, Franz West.*

# SPIELEN HEISST VERÄNDERN!

Die Sammlungen | The Collections

## PLAYING RULES!

Museum der Moderne Salzburg - Grahische Sammlung, Gemälde und Skulpturen | Graphic Collection, Paintings and Sculptures  
Museum der Moderne Salzburg - Sammlung Fotografie und Medienkunst | Photography and Media Art Collection  
Fotografische Sammlung des Bundes im Museum der Moderne Salzburg | Austrian Federal Photography Collection at the Museum der Moderne Salzburg  
Sammlung Generali Foundation - Dauerleihgabe an Museum der Moderne Salzburg | Generali Foundation Collection - Permanent Loan to the Museum der Moderne Salzburg  
Sammlung Land Salzburg - Kunstrförderung | Collection Land Salzburg / Kunstförderung

**Sp** Spiele sagen viel über unsere Gesellschaft aus. In Spiel lernen wir uns selbst besser kennen. Welche Dinge können wir besonders gut? Wie gehen wir mit Siegen oder Niederlagen um?

Im Spiel lernen wir bestimmte Regeln kennen. Manchmal lernen wir auch Regeln zu brechen. Im Spiel lernen wir, mit anderen zusammen zu arbeiten. Aber im Spiel kämpfen wir auch gegen andere.

In dieser Ausstellung geht es um das Spiel in der Kunst. Spielen heißt auch ungewöhnlich denken. Und ungewöhnliche Lösungen für etwas finden. Künstlerinnen spielen auch mit Natur, Körper oder Sport. So zeigt uns die Kunst spielerisch neue Dinge.

Vor 20 Jahren wurde dieses Museum eröffnet. Vor 10 Jahren kam die Sammlung Generali Foundation an das Museum. Mit dieser Ausstellung feiern wir diese 2 Jubiläen.

**De** Das Spiel ist eine besondere Form der Welterfahrung. Es ist eine Metapher für das gesellschaftliche Zusammenleben, aber auch ein Motor für kulturellen Wandel. Im lustvollen Spiel entdecken wir uns selbst, unsere individuellen Eigenschaften und Fähigkeiten. Andererseits schlägt das freie Spiel oft in bitteren Ernst um. Im spielerischen Wettkampf erleben wir das soziale Miteinander und Gegenwärtigen. Wir lernen, wie Regeln und Systeme funktionieren und was es heißt, sie zu brechen und zu durchkreuzen.

Die Ausstellung *Spielen heißt verändern!* widmet sich dem Spieltrieb in der Kunst. Von Natur, Körper und Sport bis hin zu Kommunikation und Medienbildern: Dies sind nur einige der Bereiche, die Künstlerinnen spielerisch erkunden und durch Formen der Improvisation und Interaktion verwandeln. Sie zeigen, wie Kunst fantasievolll die Grenzen des Denkbaren erweitert und die Möglichkeiten des Spiels nutzt, um gesellschaftliche Verhältnisse darzustellen und nicht selten auch zu unterlaufen.

Das Jahr 2024 steht für das Museum der Moderne Salzburg im Zeichen großer Jubiläen: Vor zwanzig Jahren wurde der Museumsbau am Mönchsberg eröffnet und zu einem neuen Wahrzeichen für das Land und die Stadt Salzburg. Vor zehn Jahren kam die Sammlung Generali Foundation, eine der bedeutendsten privaten Kunstsammlungen Österreichs mit internationaler Ausrichtung, als Dauerleihgabe nach Salzburg und ist seither eine aktive Partnerin am Museum. Anlässlich dieser Jubiläen präsentieren wir eine Ausstellungsreihe, die die herausragenden Kunstsammlungen zusammenführt, die am Haus bewahrt und erforscht werden.

**En** Play is a special way of experiencing the world. It is a metaphor for social coexistence and a driver of cultural transformation. Enjoyable play helps us discover ourselves, our individual qualities, and abilities. Free play, meanwhile, can often turn bitterly serious. Playful contents let us experience social cooperation and competition. We learn how rules and systems operate and what it means to bend and break them.

The exhibition *Playing Rules!* centers on the theme of play in art. From nature, the body, and sport to communication and media imagery, these are just some of the areas artists explore through play, transforming them through interaction and improvisation. They show how art uses imagination to expand the limits of the possible and the potential of play in representing and, not infrequently, subverting social relationships.

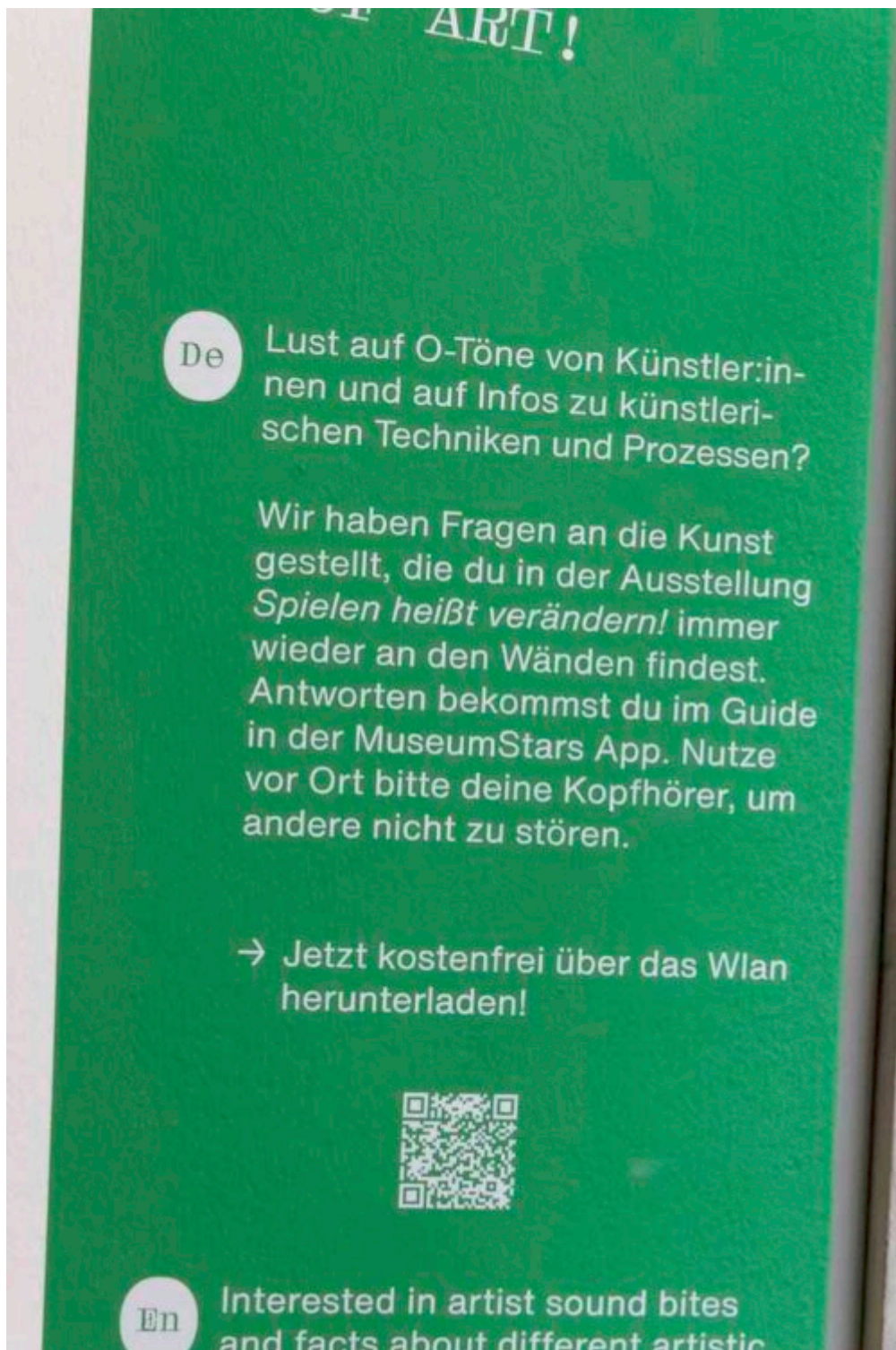
The year 2024 brings major anniversaries for the Museum der Moderne Salzburg. Twenty years ago, the extraordinary site on the Mönchsberg was opened and became a new landmark for the State and City of Salzburg. Ten years ago, one of Austria's most significant private art collections with an international focus, the Generali Foundation Collection, came to Salzburg on permanent loan and has since then remained a productive stakeholder at the museum. To mark these anniversaries, we are presenting a series of exhibitions that will bring together the outstanding art collections that are preserved here and are the subject of research.



### WAS HAT ES EIGENTLICH MIT SILBERGELATINE AUF SICH?

Die Restauratorin Maria Emberger erläutert im Video die Besonderheiten dieser fotografischen Technik.





Erwähnenswert gut sind die neuen Beschriftungen. Neben *Deutsch* und *Englisch* gibt es sie jetzt auch in *Einfacher deutscher Sprache*. Über einen QR Code sind zusätzliche Infos abrufbar.

### **Museum der Moderne, Mönchsberg**

Sielen heißt verändern! Playing Rules!

**Bis 9. Oktober 2024**

### **Die Sammlungen**

Museum der Moderne Salzburg – Grafische Sammlung, Gemälde und Skulpturen

Museum der Moderne Salzburg – Sammlung Fotografie und Medienkunst  
Fotosammlung des Bundes am Museum der Moderne Salzburg  
Sammlung Generali Foundation – Dauerleihgabe am Museum der Moderne  
Sammlung Land Salzburg / Kunstförderung



### **Freunde helfen der Dorfzeitung**

Freunde helfen der Dorfzeitung durch ein Abo (=Mitgliedschaft)! Wir sind sehr stolz auf die Community, die uns unterstützt! Auf diese Weise ist es uns möglich, unabhängig zu bleiben. **Ihre laufende Unterstützung macht den Unterschied.**

### **Es gibt zwei einfache Wege, zum Freund der Dorfzeitung zu werden.**

#### **Überweisung der Abogebühr** (ohne Kreditkartenabo)

Sie werden für ein Jahr ein außerordentliches Vereinsmitglied (ohne Rechte und Pflichten) des Herausgebersvereins (Kulturverein Dorfzeitung KULTUR online) zum Jahrespreis von 54 €. Es ist dazu ihre Post- und E-Mailadresse notwendig, damit wir die Rechnung für den Mitgliedsbeitrag schicken können. Nach Eingang der Zahlung bekommen Sie einen Steady-Gastzugang für 1 Jahr. Verlängerungen sind möglich. [Kontaktformular >](#)

#### **Direktabo mit Kreditkartenzahlung**

Ein weiterer Weg ist ein Direktabo via Steady, wie es im Folgenden beschrieben und angeboten wird.

INSERT\_STEADY\_CHECKOUT\_HERE